

**Kongress der Kriegsbeschädigtenfürsorge.****Der Begrüßungsabend.**

Gestern abend fand unter sehr lebhafter Beteiligung der Wiener und reichsdeutschen Aerzte, zahlreicher Techniker und Offiziere, die an dem großen Werke der Kriegsbeschädigtenfürsorge mitarbeiten, die Begrüßung der Gäste und ihrer Damen im Kursalon des Stadtparks statt.

Präsident des Kongresses ist Oberstabsarzt Professor Episy, der Deutschen Vereinigung für Krüppelfürsorge Geheimrat Obermedizinalrat Dieterich, als Sekretär fungiert Professor Wiesjalski aus Berlin; der Präsident der Vereines „Die Technik für die Kriegsinvaliden“ ist Dr. Wilhelm Czner, erster Vizepräsident Hofrat v. Boschan, zweiter Vizepräsident Professor Föderl. Dem Arbeitsanschlusse des Kongresses gehören an: Sektionschef v. Gasteiger, Sektionschef Professor Dr. Raup, Hofrat v. Helly, Oberstadtphysikus Dr. Böhm, Geheimrat Rat Kiedl, Landeschulinspektor Dr. Becker, Professor Bernhardt, Magistratssekretär Dr. Büsch, Dr. Adolf Deutsch, Oberkommissär Drbal, Ingenieur Ehrenfest-Egger, Oberst Ellinger, Hauptmann Ingenieur Feldscharek, Sektionsrat Dr. Foraniti, Oberinspektionsrat Serenyi, Direktor Juritsch, Landesrat Dr. Kastner, Direktor Adolf Krosel, Magistratssekretär Dr. Liebl, Feldkurat Ritzka, Ingenieur Maschek, Ingenieur Richter, Hauptmann Seliger, Direktor Treffer, O. A. Weber, Dr. Weissenstein, Sektionschef Witting und die Aerzte Doktoren Oberarzt Bindermann, Regimentsarzt Boxer, Dozent Blum, Dozent Bum, Elias, Regimentsarzt Engelmann, Regimentsarzt Erlacher, Robert Grünbaum, Oberarzt Hartwid, Haß, Regimentsarzt Haudek, Oberarzt Hecht, Regimentsarzt Hoffmann, Primarius Kienast, Chefredakteur Kronfeld, Jens Overgaard, Regimentsarzt Pokorny, Regimentsarzt Schwerdtner, Semeleder, Oberarzt Seidler, Stabsarzt Stocálow, Regimentsarzt Stracker, Thenen, Oberarzt Widowitz.

Dem Damenkomitee gehören an die Gattin des deutschen Botschafters Gräfin Wedel, Frau Professor Episy, Frau Generaldirektor Heller, Frau Generalstabsarzt Drastich, Frau Hofrat v. Boschan, Frau Sektionschef Raup, Frau Dr. Widowitz.

Bei den Klängen der auch in Deutschland und in der Türkei wohlbekannten Propagandakapelle der Deutschmeister blieb gestern abend die Festgesellschaft in anregender Unterhaltung beisammen. Leider zwang unsere Straßenbahnmisere die Damen und Herren zu vorzeitigem Abschiednehmen.